



**Österreichische Arbeitsgemeinschaft
für integrierten Pflanzenschutz**

A-1015 Wien, Schauflergasse 6, 3. Stock
Geschäftsführung: Esterhazystraße 15, 7000 Eisenstadt
Tel.: 02682/702650

E-Mail: mario.almesberger@lk-bald.at www.oeaip.at

EINLADUNG

zu den

65. Österreichischen Pflanzenschutztagen

Die Österreichische Arbeitsgemeinschaft für integrierten Pflanzenschutz
erlaubt sich, Sie am

26.11. und 27.11.2024

**in das
Wirtschaftsförderungsinstitut Niederösterreich
Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten**

einzuladen.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto:

**„Zukunftsweisende Pflanzenproduktion –
Bausteine für den integrierten
und biologischen Pflanzenschutz“**

DI Dr. Josef Rosner eh
Präsident

Ing. Mario Almesberger eh
Geschäftsführer



Tagungsort:

**Wirtschaftsförderungsinstitut Niederösterreich
Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten**

Anfahrtsplan und Hotelliste im Blattinneren

Informationen:

Die **Teilnahme** an den Österreichischen Pflanzenschutztagen ist **grundsätzlich** nur gegen **Voranmeldung** bis **spätestens** Montag, den **11.11.2024** an sonderkulturen@lk-bgld.at oder per Fax an 02682/702/690 möglich; siehe **Anmeldeformular**. Die Tagungspauschalen für Mitglieder und Nichtmitglieder sind dem Anmeldeformular zu entnehmen.

Tageskarten können nur nach Verfügbarkeit ausgegeben werden!

Bei der Registrierung im Tagungsbüro am Veranstaltungsort erhalten Sie ein Tagungsabzeichen. Der Tagungsband mit den Vortragszusammenfassungen wird bei der Veranstaltung aufliegen, bzw. auch auf der Homepage der ÖAIP ersichtlich sein.

Programmänderungen vorbehalten!

Eine Teilnahmebestätigung wird auf Anfrage zugesandt.

Gemäß den Landesregelungen i. d. g. F. wird der Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung für die Verlängerung der Ausbildungsbescheinigung gemäß Art. 5 der RL 2009/128/EG für den Pflanzenschutz in Niederösterreich Umfang von 3 Stunden anerkannt. Den Besitzern eines NÖ Pflanzenschutzsachkundeausweises werden für den Verwaltungsaufwand zur Einpflege der Weiterbildungsstunden vom LFI NÖ € 5,00 Euro verrechnet. Falls die Anerkennung für den Sachkundeausweis gewünscht wird, geben Sie dies bitte bei der Registrierung im Tagungsbüro bekannt.



Anmeldung zu den Österreichischen Pflanzenschutztagen und/oder zum Forum integrierter Pflanzenschutz am 26.11.2024 bzw. 27.11.2024 in das Wirtschaftsförderungsinstitut Niederösterreich

Name:

Firma/Institution:

Adresse:

E-Mail:

Ich nehme teil am: 26.11.2024 27.11.2024

Bitte beachten Sie, dass **je ein Plenum** sowie **die Vorträge in den Fachsektionen** heuer **an beiden Veranstaltungstagen stattfinden!**

Jede Person wird ersucht, ein eigenes Anmeldeformular zu verwenden. Die **Anmeldefrist endet am 11.11.2024.**

| | ÖAIP-Mitglied € 70,00 | Kein ÖAIP Mitglied € 100,00 |
|---|--|--|
| Tagungspauschale klein: 2 x Plenum, Fachvorträge in den Sektionen, Kaffeepausen, 2 x Mittagessen | | |
| Tagungspauschale groß: 2 x Plenum, Fachvorträge in den Sektionen, Kaffeepausen, 2 x Mittagessen und Forum integrierter Pflanzenschutz | € 150,00 | € 185,00 |

Auf Wunsch kann ab 8 Personen eine Tischreservierung für das Forum integrierter Pflanzenschutz vorgenommen werden.

Sie werden ersucht, die **Tagungsgebühr** bis spätestens **11.11.2024** auf das **Konto** der **ÖAIP AT75 1400 0381 1006 7981** zu überweisen. Die Anmeldung erlangt erst nach Einlangen des Betrages ihre Gültigkeit! Damit Ihre Zahlung korrekt verbucht werden kann, muss unbedingt die Angabe „**ÖPTA 2024**“ sowie der Name und die Institution angegeben werden! **Die Tagungspauschale deckt die Teilnahme für beide Veranstaltungstage ab; keine EinTagesPauschale möglich.**

Datum: Unterschrift:



Programm

Dienstag, 26.11.2024

Julius-Raab-Saal

Plenum

Vorsitz: DI Monika Stangl

- 09:00 Uhr **Eröffnung**
DI Dr. Josef Rosner, Präsident der ÖAIP
- Grußworte**
Ing. Lorenz Mayr, Vizepräsident der LK Niederösterreich
- 09:20 Uhr **Neue genomische Methoden und deren Potential für die Züchtung**
Univ. Prof. DI Dr. Hermann Bürstmayr, BOKU Tulln
- 09:45 Uhr **Gesundenuntersuchung Boden – Eine Diagnose unter den Spitzensportlern im österreichischen Ackerbau**
Univ. Prof. DI Dr. Gernot Bodner, Verein Boden,Leben und BOKU Tulln
- 10:10 Uhr **Robotics und Spotspray in der Unkrautbekämpfung bei Zuckerrüben – Erfahrungen aus Praxisversuchen**
Dr. Peter Risser, Südzucker, Leiter Versuchsgut Kirschgartshausen
- 10:35 Uhr **Situation und Perspektiven innovativer Lösungen am Beispiel des biologischen Pflanzenschutzes**
Dr. Brigitte Kranz, Geschäftsführerin IBMA DA (Dachverband der Hersteller biologischer Pflanzenschutzmittel D/Ö)
- 11:00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: DI Dr. Monika Riedle-Bauer
- 11:30 Uhr **Ehrung und GPP 2024**
Moderation: Univ. Prof. DI Dr. Siegrid Steinkellner
- 11:50 Uhr **Mittagspause**



Sektion I: Technik im Ackerbau – Julius-Raab-Saal

Vorsitz: DI Hubert Köppl

- 13:00 Uhr **Präzisions-Hackstriegel: Worin unterscheiden sich die Systeme verschiedener Hersteller?**
C. Rechberger, HBLFA Francisco Josephinum, BLT Wieselburg
- 13:20 Uhr **Mechanische Beikrautreduktion mit einem Hackroboter in mehrjährigen Kräuterkulturen**
M. Haider, HBLFA Francisco Josephinum, Verfahrenstechnik
- 13:40 Uhr **Kombination der Bandspritzung mit mechanischer Beikrautregulierung mit Untersaaten bei Mais**
F. Krippel, LK NÖ, LK Technik Mold
- 14:00 Uhr **Effizienz und Akzeptanz von Spot Spraying im Ackerbau: Praxiserfahrungen mit Traktoren, Pflanzenschutztechnik, Drohnentechnologie und Tools zur Applikationskartenerstellung**
R. Zinner, LK NÖ, LK Technik Mold
- 14:20 Uhr **Verschiedene Bodenbearbeitungsstrategien für intensiven Maisanbau in Hohertragsregionen**
C. Hödl, Versuchsstation für Pflanzenbau Hatzendorf
- 14:40 Uhr **Neue Leitlinie für die technische Ausstattung von Pflanzenschutzgeräten – Typenprüfung von Feldspritzgeräten gemäß ÖAIP-Gütezeichen neu**
R. Hauer, LK NÖ, LK Technik Mold
- 15:00 Uhr **Pause**



Sektion II: Schadorganismen und Kontrolle – Saal E01/E02

Vorsitz: Ing. Manfred Wiesenhofer

- 13:00 Uhr **Da ist der Wurm drin - Laborversuche im Rahmen des Projektes Drahtwurm-Control**
S. Manhalter, AGES
- 13:20 Uhr **Immer der Rübe nach: So findet der Rübenderbrüssler seine Nahrungspflanzen**
E. Koschier, BOKU, Inst. für Pflanzenschutz
- 13:40 Uhr ***Aeolothrips spp.* als Gegenspieler des Zwiebelthrips (*Thrips tabaci*)**
J. Harreiter, BOKU, Inst. für Pflanzenschutz
- 14:00 Uhr **Evaluierung der Virulenz von Stämmen der entomopathogenen Pilze *Beauveria bassiana* und *B. brongniartii* gegen den Maikäfer (*Melolontha spp.*)**
M. Studera, Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Forstentomologie, Forstpathologie und Forstschutz (IFFF)
- 14:20 Uhr **Elizitor-induzierte Resistenz zum Schutz der Gerste vor Fusarium-Ähreninfektionen**
F. Hoheneder, Technische Universität München
- 14:40 Uhr **AdvosoryNetPest: Ein Netzwerk stellt sich vor – Europa geht gemeinsam neue Wege im Pflanzenschutz**
S. Stockmann, Landwirtschaftskammer Steiermark, Projekt HORIZON
- 15:00 Uhr **Pause**



Sektion III: Ackerbau – Julius-Raab-Saal

Vorsitz: Dr. Marion Seiter

- 15:20 Uhr **Chemische Regulierung dikotyler Unkräuter in Winterweizen. Auswertung einer langjährigen Versuchsserie.**
K. Gehring, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
- 15:40 Uhr **Erfahrungen bei Kulturführung und Pflanzenschutz von Raps mit Begleitsaaten sowie von Silomais mit Stangenbohnen im Raum St. Pölten**
J. Bartmann, Land NÖ, LFS Pyhra
- 16:00 Uhr **Bewässerungsversuche an der LFS Obersiebenbrunn**
A. Kastelliz, Land NÖ, LFS Obersiebenbrunn
- 16:20 Uhr **Wissenschaftliche Begleitung des Versuchsbetriebes Geoterra der Liechtenstein Gruppe AG basierend auf agrarökologischen Ansätzen**
S. Baumgartner, FIBL - Forschungsinstitut für biologischen Landbau
- 16:40 Uhr **Das Auftreten tierischer Schädlinge in der Phase des Auflaufens und der Jugendentwicklung der Zuckerrübe sowie die Effektivität von Regulierungsmaßnahmen**
S. Haspel & S. Schlögl, BOKU Wien, Institut für Pflanzenschutz
- 17:00 Uhr **Integrierter Pflanzenschutz mit dem LK-Warndienst - neue Angebote für den Ackerbau**
J. Muck-Arthaber, LK NÖ
- 17:20 Uhr **Aktuelle Befallssituation der Grünen Reiswanze (*Nezara viridula*) in der österreichischen Landwirtschaft**
A. Moyses, AGES GmbH



Sektion IV: Weinbau – Saal E01/E02

Vorsitz: Ing. Josef Klement

- 15:20 Uhr **Weinbau jetzt und in Zukunft, aktuelle Herausforderungen im Weingarten**
F. Hanousek, Land NÖ, LFS Hollabrunn
- 15:40 Uhr **Warndienst und Monitoringmodelle zur Unterstützung der Winzerinnen und Winzer**
C. Gabler, Land NÖ, Weinbauschule Krems
- 16:00 Uhr **Welche Bedeutung hat die Kontrolle des Echten Rebenmehltaus an den Blättern?**
(1) M. Waldhör, (2) C. Redl, (1) M. Redl
(1) Universität für Bodenkultur Wien, Department für Nutzpflanzenwissenschaften, Institut für Pflanzenschutz
(2) HBLA und Bundesamt für Wein- und Obstbau
- 16:20 Uhr **Sind Vorblütebehandlungen gegen den Echten Rebenmehltau notwendig?**
(1) M. Redl, (2) C. Redl, (1) M. Waldhör
(1) BOKU, Institut für Pflanzenschutz
(2) HBLA und BA und Bundesamt für Wein- und Obstbau
- 16:40 Uhr **Resistenzmanagement bei der Plasmoparabekämpfung im Weinbau: Strategien zur Auswahl geeigneter Wirkstoffklassen**
M. Ledinegg, BASF Österreich GmbH
- 17:00 Uhr **Aktuelles aus der Klonenselektion - Ist der Grüner Veltliner zukunftssträftig?**
J. Moser, Land NÖ, Wein- und Obstbauschule Krems



Die 65. ordentliche Jahreshauptversammlung

der

Österreichischen Arbeitsgemeinschaft
für integrierten Pflanzenschutz

findet

am 26.11.2024 um 17:30 Uhr

im

Raum E01/E02

statt.

Eine gesonderte Einladung wird zeitgerecht übermittelt.



Programm

Mittwoch, 27.11.2024

Saal E03/E06

Plenum

Vorsitz: Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Weinhappel

- 08:30 Uhr **Eröffnung**
DI Dr. Josef Rosner, Präsident der ÖAIP
- 08:35 Uhr **Ausnahmeregelungen für Wirkstoffgenehmigungen und Produktzulassungen - Grundlagen und Umsetzung**
Mag. Wolfgang Krämer, AGES
- 08:55 Uhr **Pflanzenschutzmittel-Zulassungssituation im Obstbau**
Dipl.-Päd. Ing. Manfred Wiesenhofer, LK Steiermark
- 09:15 Uhr **Bemühungen zum Indikationslückenschluss in Basilikum**
DI Elisabeth Zwatz-Walter, Land NÖ, LFS Obersiebenbrunn
- 09:35 Uhr **Herbizidresistenzsituation im heimischen Ackerbau – Hauptproblembereiche und Lösungsansätze**
DI Christian Emsenhuber, LK NÖ
- 09:55 Uhr **Podiumsdiskussion**



Sektion V: Neue Herausforderungen – Saal E01/E02

Vorsitz: DI Christian Emsenhuber

- 10:15 Uhr **Effects of heat waves on life history traits of the predator *Phytoseiulus persimilis* and its preferred prey *Tetranychus urticae* and the potential consequences on biological control**
T. Tscholl, BOKU, Institut für Pflanzenschutz
- 10:35 Uhr **Japankäfer - eine neue Herausforderung für die Landwirtschaft?**
C. Lethmayer, A. Moyses, C. Topitschnig
AGES GmbH, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 10:55 Uhr **Zum Auftreten der asiatischen Marillenblattlaus *Myzus mumecola* (*Hemiptera: Aphididae*) in Österreich**
(1) Monika Riedle-Bauer, (2) Agnes Andrae, (1) Mirjam Weissmann,
(3) Sabine Oberhofer, (3) Urban Spitaler
(1) Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und
Obstbau Klosterneuburg,
(2) Landwirtschaftskammer Niederösterreich
(3) Versuchszentrum Laimburg, Italien
- 11:15 Uhr **Monitoring und Warndienst zur Walnussfruchtfliege in Österreich**
A. Egartner, K. Kolkmann, J. Altenberger, AGES GmbH
- 11:35 Uhr **Untersuchung zur Eignung von Spürhunden zur Auffindung von Pflanzenpathogenen im Obstbau**
U. Persen, L. Slotta-Bachmayr, J. Reiterer, R. Gottsberger
AGES GmbH, Institut für Nachhaltige Pflanzenproduktion
- 11:55 Uhr **Pause**



Sektion VI: Alternativen im Pflanzenschutzmitteleinsatz 1 / 2 – Saal E03/E06

Vorsitz: DI Erich Roscher

- 10:15 Uhr **Intelligente Datennetze für den modernen Pflanzenschutz**
L. Kohl, Kwizda Agro GmbH
- 10:35 Uhr **Biostimulantien - was steckt hinter dem Hype?**
S. Fluch, Hechenbichler GmbH
- 10:55 Uhr **Kwizda Vital Essenz, ein Produkt aus der Gruppe der Biostimulantien, zur Unterstützung von Pflanzenwachstum und Bodenleben**
M. Bauer, Kwizda Agro GmbH
- 11:15 Uhr **Neue Getreidefungizide mit innovativer Asorbital® Formulierungstechnologie**
F.-J. Weis, ADAMA Deutschland GmbH
- 11:35 Uhr **RAPTOL® HP, ein neues, breit zugelassenes biologisches Insektizid mit dem höchsten Gehalt an Pyrethrine**
S. Michalik, Kwizda Agro GmbH
- 11:55 Uhr **Pause**



Sektion VII: Digitale Systeme – Saal E01/E02

Vorsitz: DI Franz Handler

- 12:20 Uhr **Digitale Techniken für den integrierten Pflanzenschutz im Obst- und Gemüsebau**
G. Lehner, Boden.Wasser.Schutz.Beratung
- 12:40 Uhr **Biomassegesteuerte Wachstumsreglerapplikation: Reflexionsmessdaten aus Drohnen- und Satellitenaufnahmen im Einsatz**
S. Geyer, HBLFA Francisco Josephinum, BLT Wieselburg
- 13:00 Uhr **Smart Farming: Implementierung einer Android-App zur Steigerung der Effizienz und Einhaltung von Umweltauflagen in der Landwirtschaft**
F. Köck, FH Wiener Neustadt, Francisco Josephinum Wieselburg
- 13:20 Uhr **ÖPUL/GAP - komplexe Pflanzenschutzmitteldokumentation leicht gemacht – mit dem ÖDüPlan Plus der BWSB, LK OÖ**
T. Wallner, Boden.Wasser.Schutz.Beratung, LK OÖ
- 13:40 Uhr **Analyse digitaler Unterstützungssysteme für Pflanzenschutzmittelanwendungen in der Landwirtschaft**
P. Fichtinger, Josephinum Research
- 14:00 Uhr **Resümee mit Buffet**



Sektion VIII: Alternativen im Pflanzenschutzmitteleinsatz 2 / 2 Saal E03/E06

Vorsitz: DI Andreas Achleitner

- 12:20 Uhr **Daxur®: Mit einem innovativen Azol auf Erfolgskurs im Getreide**
A. Auer, BASF Österreich GmbH
- 12:40 Uhr **Neue Möglichkeiten der Unkrautbekämpfung mit Biathlon® Plus im Getreide und Conaxis® in Raps und Leguminosen**
A. Auer, BASF Österreich GmbH
- 13:00 Uhr **Das biologische Fungizid UPSIDE®, eine Neuentwicklung von Kwizda Agro: seine Eigenschaften und Positionierung im Spritzplan**
M. Gerhke, Kwizda Agro GmbH
- 13:20 Uhr **PROBLAD® - Ein neuer biologischer Wirkstoff gegen Botrytis & Echten Mehltau im Wein-, Obst- und Gemüsebau**
P. Polz, CERTIS BELCHIM B.V. Austrian Branch
- 13:40 Uhr **Ist eine erfolgreiche Hirse und Unkrautbekämpfung im Mais trotz Wirkstoffeinschränkungen und -wegfall möglich?**
P. Krennwallner, Syngenta Agro GmbH
- 14:00 Uhr **Resümee mit Buffet**



Forum integrierter Pflanzenschutz

Diskussionsveranstaltung

im

Wirtschaftsförderungsinstitut Niederösterreich – Aula

am 26.11.2024

Empfang: 19:30 Uhr
Historischer Rückblick auf 65 Jahre ÖAIP
durch Präsident DI Dr. Josef Rosner

Beginn: 20:00 Uhr

Eintritt nur gegen Voranmeldung

Musikalische Umrahmung des Festaktes anlässlich des 65. Jubiläums
mit der
Original New Orleans Dixieland Band



Hotelliste

**** Pension Elisabeth**, Mariazeller Straße 164; 3100 St. Pölten

E-Mail: elisabeth@hausereck.at, Internet: www.hausereck.at/elisabeth

Tel.: +43 2742 72 714, Fax: +43 2742 72 714 -8

***** Seminar- und Tagungszentrum Schwaighof**,

Landsbergerstraße 11, 3100 St. Pölten

E-Mail: schwaighof@noe.wifi.at, Internet: www.schwaighof.at

Tel.: +43 2742 893-0, Fax: +432742/8399-2599

***** Stadthotel Hauser-Eck**, Schulgasse 2, 3100 St. Pölten

E-Mail office@hausereck.at , Internet: www.hausereck.at

Tel.: +43 2742 73336

***** Hotel Restaurant Böck, Roter Hahn**, Teufelhofer Straße 26, 3100 St. Pölten

E-Mail: office@gasthof-boeck.at , Internet: www.gasthof-boeck.at

Tel.: +43 2742 72 906, Fax: +43 2742 72 906-59

****** Cityhotel D & C**, Völkplatz 1, 3100 St. Pölten

E-Mail: info@cityhotel-dc.at , Internet: www.cityhotel-dc.at

Tel.: +43 2742 755 77

****** Austria Trend Hotel Metropol**, Schillerplatz 1, 3100 St. Pölten

E-Mail: metropol@austria-trend.at , Internet: : www.austria-trend.at/met

Tel.: +43 2742 70 700-0, Fax: +43 2742 70 700-133

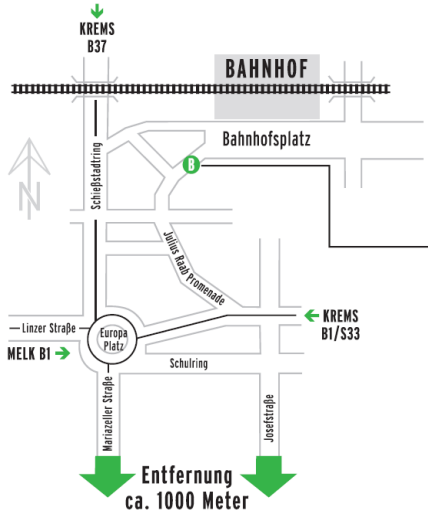
Tourismusinformation, Magistrat St. Pölten, Rathausplatz 1, 3100 St. Pölten

tourismus@st-poelten.gv.at, www.stpoeltenham.at

Tel.: +43 2742 333-2818

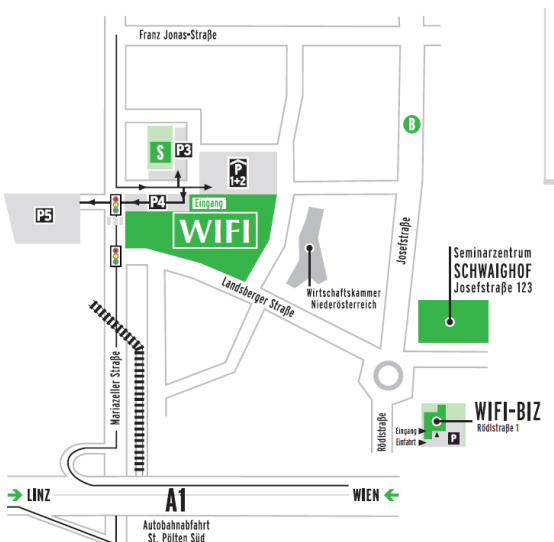


Anfahrtsplan WIFI St. Pölten



Anfahrtsbeschreibung mit dem PKW:

Das WIFI ist nur ca. 700 m
von der **Autobahnabfahrt
St. Pölten Süd** entfernt
und gut erkennbar
beschildert!





Noch kein Mitglied der Arbeitsgemeinschaft? Nutzen Sie die Gelegenheit und unterstützen Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft!

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name: _____

Adresse: _____

Email: _____

Ich erkläre mit gegenständlichem Schreiben den Beitritt zur Österreichischen Arbeitsgemeinschaft für integrierten Pflanzenschutz. Ich möchte mich in der nachfolgenden Sparte anmelden (bitte ankreuzen):

- Chemische Industrie, Großhandelsfirmen,
Handelsbetriebe
(Mitgliedsbeitrag € 400,00 pro Jahr)
- Vereinigungen und Interessenverbände
(Mitgliedsbeitrag € 250,00 pro Jahr)
- Kleinere Unternehmen, Gutsbetriebe,
Maschinenringe
(Mitgliedsbeitrag € 80,00 pro Jahr)
- Einzelpersonen, bäuerliche Familienbetriebe
(Mitgliedsbeitrag € 30,00 pro Jahr)

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die jeweils geltenden Statuten des Vereins sowie die Entscheidungen der Jahreshauptversammlung und erkläre mich bereit, die vorgeschriebenen Mitgliedsbeiträge zeitgerecht zur Einzahlung zu bringen.

Ort, Datum

Unterschrift